

Welche Schule kann ein Kind mit Sonderpädagogischem Förderbedarf besuchen?

- **Die Eltern haben das Wahlrecht, ...**

Sie entscheiden,

- ob ihr Kind inklusiv eine Volks- oder Mittelschule besucht
- oder ob ihr Kind die Förderung in einer Allgemeinen Sonderschule erhält.
- **Schauen Sie sich alle Möglichkeiten und Angebote des Schulbesuchs selbst an!**
- Informieren Sie sich in der Allgemeinen Sonderschule.
- Informieren Sie sich in der Volksschule bzw. Mittelschule.

Sie interessieren sich für unsere Schule?

Einfach anrufen oder per Mail einen Termin vereinbaren.

Wir informieren Sie jederzeit gerne und führen Sie durch unsere Schule.

Kontakt

Allgemeine Sonderschule Fügen

Mag. Thomas Heil, BEd
Schulleiter
Lindenweg 24
6263 Fügen

Telefon: M: 0676 – 8344 5825

E-Mail: direktion@aso-fuegen.tsn.at

Homepage: www.aso-fuegen.tsn.at

ASO Fügen



Allgemeine Sonderschule Fügen

Gemeinsam

Lernen

Leben

Wohlfühlen



Über uns

- **Unser Team** besteht aus ausgebildeten SonderpädagogInnen mit verschiedenen Zusatzausbildungen, Schulassistentinnen sowie TherapeutInnen
- **Wir fördern**, unterstützen und betreuen Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen.
- **Unsere SchülerInnen** kommen aus dem Zillertal, dem Achenal sowie den Gemeinden im Inntal von Jenbach bis Radfeld sowie Brandenburg und dem Alpbachtal. Der Schülertransport erfolgt mit den für uns eingerichteten Schulbussen und ist kostenlos.
- **Der Unterricht** in kleinen Gruppen, nach speziellen Lehrplänen sowie besondere Angebote ermöglichen einen individuellen, für jedes Kind abgestimmten Unterricht in familiärer Atmosphäre.

Unsere besonderen Möglichkeiten:

- flexible, individuelle Förderung in kleinen Gruppen
- lebenspraktische Erziehung
- Förderung von Kommunikation, Wahrnehmung und Motorik
- Anbahnung und Erlernen von Lesen, Schreiben, Rechnen, Realbegegnungen Werken und Kochen - alles mit Fokus auf das Lebenspraktische
- Verwendung besonderer Lehrmittel
- computerunterstützte Angebote
- Gemeinschaft mit ähnlich begabten MitschülerInnen, ohne ständiges Vergleichen mit nur besseren Mitschülern

Besondere Angebote

- ❖ Unterricht in kleinen Gruppen
- ❖ mit SonderpädagogInnen und Schulassistentinnen
- ❖ Therapie an der Schule (Ergo, Logo, Physio)
- ❖ Schulische Tagesbetreuung mit Mittagessen, Hausübung und Freizeit
- ❖ kostenloser Schülertransport von Tür zu Tür
- ❖ Ausstattung mit therapeutischem Unterrichtsmaterial
- ❖ helles, freundliches Schulgebäude mit großzügigen Klassen- und Gruppenräumen, Schulküche, Werkräumen, Bewegungs- und Therapieraum
- ❖ digitales Lernen und computerunterstützter Unterricht
- ❖ Klassenlehrersystem
- ❖ für hör- und sehbehinderte Kinder, Zusammenarbeit mit FachlehrerInnen
- ❖ Anwendung besonderer Methoden wie Unterstützte Kommunikation®, Basale Stimulation, Therapeutisches Führen nach Affolter
- ❖ Unterstützung beim Übergang von der Schule ins Berufsleben; Zusammenarbeit mit ARBAS
- ❖ freiwillig verlängerter Schulbesuch bis zum 18. Lebensjahr möglich; (10., 11., 12. Schulbesuchsjahr)

